

**Themenschwerpunkte des SOZ 2019/2020**  
**Beschlüsse ohne Ressourcenbedarf, Initiativen, Highlights, Jubiläen, Eröffnungen u.ä.**

<b>Armut – A</b>	<p><b>Bericht zur Aufgabenwahrnehmung SGB II – Jahresbericht 2018</b> S-I</p> <p><b>Bericht zur Aufgabenwahrnehmung SGB II – Halbjahresbericht 2019</b> S-I</p> <p><b>Aktualisierung der Mietobergrenzen für Leistungsberechtigte nach SGB II und SGB XII</b> jährliche Aktualisierung der Mietobergrenzen nach Neuberechnung des Statistikers – S-I</p> <p><b>Erhöhung und Ausweitung der Sonderzahlung für Schulanfängerinnen und Schulanfänger</b> ressourcenneutrale Ausweitung unterjährig für 2019 – S-I</p> <p><b>Kinder im SGB II – Bezug unterstützen / Grundsicherung im Alter: deutlich erhöhten Regelsatz ermöglichen! / Sozialstaatsreform schnell umsetzen / Eine elektronische Lösung für alle: München-Pass, Familien-Pass, Ferien-Pass und Leistungen für Bildung und Teilhabe DIGITAL zusammenführen</b> (Bearbeitung der gleichnamigen Stadtratsanträge: 14-20 / A 04838, 14-20 / A 04896, 14-20 / A 04978, 14-20 / A 04894) – S-I</p>
<b>Stärkung Älterer – SA</b>	<p><b>Neunter Marktbericht des Sozialreferats – Jährliche Marktübersicht über die teil- und vollstationäre pflegerische Versorgung in der Landeshauptstadt München</b></p> <p><b>Änderung der Satzung der Seniorenvertretung</b> Im Rahmen der Wahl der Seniorenvertretung 2017 wurde deutlich, dass es einiger Änderungen des wahlrechtlichen Teils der aktuellen Satzung der Seniorenvertretung bedarf. In der aktuellen Fassung der Satzung sind bestimmte Sachverhalte nicht oder nicht eindeutig geregelt. Dies führte bei der Wahl 2017 zu Unsicherheiten bei der Auslegung von wahlrechtlichen Bestimmungen und zu Verzögerungen bei der Organisation und Durchführung der Wahl – S-I</p> <p><b>Kandidateninformation in der Benachrichtigung zur Wahl der Seniorenvertretung</b> S-I</p> <p><b>Bedarf an ASZ im 22. Stadtbezirk</b></p>

	<p>Im 22. Stadtbezirk, der die Teile Aubing, Lochhausen, Langwied, Westkreuz und Freiham beinhaltet, ist eine hohe Versorgungsdringlichkeit für die Altenhilfe vorhanden. Grundsatz-/Standortbeschluss – S-I</p> <p><b>Anforderungsprofil für eine vollstationäre Pflegeeinrichtung in Freiham</b> Im Neubaugebiet Freiham wurde im 1. Realisierungsabschnitt eine Fläche für eine vollstationäre Pflegeeinrichtung reserviert. Diese Fläche ist demnächst baureif. Deshalb ist ein fachliches Anforderungsprofil seitens der Fachabteilung zu erstellen, das zur öffentlichen Ausschreibung der Fläche durch das Kommunalreferat dient – S-I</p> <p><b>Investitionsförderung nach dem AGSG Änderung der Richtlinien</b> Konkretisierung der Förderrichtlinien für die Inverstitionsförderung von teil- und vollstationären Einrichtungen sowie für Einrichtungen der Kurzzeitpflege; bislang werden Ersatz- und Umbauten nicht ausreichend in den Richtlinien differenziert – S-I</p> <p><b>40 Jahre Alten- und Servicezentren</b> Im Jahr 1979 wurde die erste Konzeption für die Münchner Alten- und Service-Zentren (ASZ) erstellt. Mittlerweile wurde in den vierzig Jahren seit Gründung des ersten Alten- und Service-Zentrums ein stadtweites Netz von 32 ASZ aufgebaut, die für die älteren Münchner Bürgerinnen und Bürger eine breite, differenzierte Palette von Angeboten vorhalten. Diese erstrecken sich von Möglichkeiten der Begegnung, Gruppen, Kursen, Veranstaltungen über Versorgungsangebote bis hin zu Beratung und präventiven Hausbesuchen. Am Ende des 3. Quartals / Beginn des 4. Quartals 2019 werden in einer Aktionswoche der ASZ verschiedene Angebotsformate präsentiert. Neben der Feier der erfolgreichen Arbeit von „40 Jahren ASZ“ ist dies eine hervorragende Möglichkeit der Öffentlichkeitsarbeit für die bestehenden vielfältigen Angebote – S-I</p> <p><b>ASZ Allach-Untermenzing</b> Die Dependance des ASZ wird voraussichtlich im Mai eröffnet. Die Anmietung der Räume war erst nach mehreren Abstimmungen mit der Politik und Nachverhandlungen mit dem Eigentümer möglich – S-I</p>
<p><b>Bürger-offensive – B</b></p>	<p><b>Bekanntgabe zum Patenprojekt BiP.</b> Das Patenprojekt wird in diesem Jahr 25 Jahre alt. Zu diesem Anlass findet im März eine große Jubiläumsfeier statt – S-III</p> <p><b>Jubiläum:</b> 20 Jahre Sozialpädagogische Lernhilfen (geplant 5 Tages Feier in verschiedenen Einrichtungen) – S-II</p> <p><b>Jubiläum:</b> 25 Jahre Hiippy, Veranstaltung im Frühjahr im Alten Rathaussaal mit Grußwort Frau Strobl – S-II</p> <p><b>Jubiläum:</b> 70 Jahre Familienbildungsstätten in München – S-II</p> <p><b>Eröffnung</b> Familienzentrum Pöllatstraße – S-II</p>

	<p><b>Eröffnung</b> Stadtteilzentrum Milbertshofen – S-II</p> <p><b>Eröffnung</b> Lesbenzentrum – S-II</p> <p><b>Veranstaltungen Jugendkulturwerk:</b>  Serenade im Park  18 Jetzt - Rathausclubbing  Sommertheatron  20 Jahre Pfingstfestival Theatron</p>
<p><b>Maßnahmen gegen Wohnungslosigkeit – MW</b></p>	<p><b>Verlängerung der Laufzeiten von Flüchtlingsunterkünften</b>  Mit diesem Beschluss werden die Laufzeiten der bis Ende 2021 befristeten Flüchtlingsunterkünfte verlängert. Über eine Verlängerung der Laufzeiten ist erst dann zu entscheiden, wenn das Laufzeitende ansteht. Sollte sich im Verlauf der Zeit ein vorrangiger Bedarf zur Nutzung der in diesem Beschluss genannten Standorte ergeben, stehen die hier beantragten Laufzeitverlängerungen selbstverständlich dem nicht im Wege – S-III</p> <p><b>Bebauung Mitterhoferstraße 7: Ermittlung der aktuellen Bedarfszahlen vor Erteilung der Baugenehmigung, Nutzung als Wohnraum für Münchner Bürger, Bebauung Mitterhoferstraße; Nutzung als Wohnraum für Münchner Bürger, Geplante Unterkunft Mitterhoferstraße 7: Überprüfung des Mietvertrages und Standortes</b>  Am 20.11.2018 wurden in der Bürgerversammlung des 25. Stadtbezirks Laim drei Anträge zur geplanten Bebauung der Mitterhoferstraße 7 gestellt. Das Sozialreferat nimmt in diesem Beschluss zu den einzelnen Punkten zur Darstellung der geplanten Nutzung, des Bedarfs für diese Einrichtung, zum Standort und der Nutzung des Geländes für Münchner Bürger Stellung.  – S-III</p> <p><b>Bericht Rumänien-Reise</b>  Im Mai 2017 fand eine Informationsreise nach Rumänien mit Stadträten, Vertretern des Sozialreferates und des RAW sowie Vertretern des Evang. Hilfswerkes und der AWO statt. Dem Stadtrat werden die Ergebnisse und Schlussfolgerungen aus dieser Reise sowie die Dokumentation des Evang. Hilfswerkes über die Reise vorgestellt. Weiterhin wird der o.g. Stadtratsantrag der Grünen behandelt.  – S-III</p> <p><b>Studie Obdachlose auf der Straße</b>  Darstellung der Ziele und des Studiendesigns sowie der Ausschreibungsmodalitäten und der Finanzierung (aus eigenen Mitteln)  Um möglichst genaue Zahlen ermitteln zu können und um herauszufinden, welche Personengruppe und wie viele Personen auf der Straße leben und aus welchen Gründen, ist eine Nachfolgestudie zu den Studien aus den Jahren 1995 und 2007 geplant – S-III</p>

	<p><b>Konzept gegen Wildes Campieren – Handlungsleitfaden „Müll entsorgen unter der Wittelsbacher Brücke“</b> Darstellung des referatsübergreifenden Handlungsleitfadens zum Wilden Campieren – Konzept gegen Wildes Campieren, siehe Antrag Nr. 14 -20 / A 04453 der SPD-Fraktion und BV-Empfehlung Nr. 14 – 20 / E 01649 – S-III</p> <p><b>Schaffung weiterer Lebensplätze für Frauen in der Westendstr. 35</b> Das Sozialreferat hat seit 2015 in seinen Zielen die Schaffung weiterer Lebensplätze beschlossen. Seither bemüht sich das Sozialreferat um ein geeignetes Baugrundstück bzw. um ein geeignetes Objekt, das angemietet werden kann. Der Bedarf wurde zuletzt im Beschluss der Vollversammlung vom 26.07.2017, Gesamtplan III München und Region, Soziale Wohnraumversorgung – Wohnungslosenhilfe (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07276) dargestellt. Aktuell wird, ausgehend von der Warteliste für den Lieberweg 22, mit einem zusätzlichen Bedarf von 25-30 Wohneinheiten und einem jährlichen Bedarf von ca. fünf Wohnungen ausgegangen – S-III</p> <p><b>Schnelle Bereitstellung von Grundstücken und Wohnmöglichkeiten für Wohnungslose in" Flexi-Wohnheimen</b> Mit den sog. Flexi-Heimen soll eine flexible Wohnform weiterverfolgt werden, die zum einen temporären Wohnraum für wohnungslose Haushalte zur Verfügung stellt, zum anderen kurzfristiges Wohnen bei sinkendem Bedarf. Der Bau von Flexi-Heimen trägt zudem dazu bei, für besondere Ereignisse entsprechenden Raum vorzuhalten, um teure temporäre Bauten zu vermeiden. Die Landeshauptstadt München (LHM) leistet somit einen weiteren Beitrag zur menschenwürdigen und sozial gerechten Bewältigung der von Wohnungslosigkeit betroffenen Menschen, vermeidet die Stigmatisierung gerade von Familien und hilft den Menschen schnellstmöglich wieder eigene Wohn- und Lebensräume zu finden – S-III</p>
<p><b>Mieterschutz und Wohnraumerhaltung – M</b></p>	<p><b>Wohnen im Alter III</b> Aktueller Sachstand zum Wohnen im Alter, u.a. Quartierskonzept Versorgung im Viertel wird nicht mehr fortgeführt, Wohnen im Viertel ist gesichert – S-I</p> <p><b>Wohnungstausch“ – Einführung einer digitalen Plattform über SOWON/ Beauftragung zur Erstellung eines Konzepts 2019 u. Umsetzung des IT-Projektes 2020 (s. Antrag Stadtrat Offman vom 4.09.2018/ Antrag 14-20/ A 04422)</b> Mit dieser Beschlussvorlage werden dem Stadtrat entsprechend erste Vorüberlegungen für die Einführung und Umsetzung einer Internetbörse für den Wohnungstausch vorgestellt. Auf dieser Grundlage soll der Stadtrat SOZ mit der Entwicklung eines Konzepts zur Umsetzung beauftragen.</p> <p><b>Vollzug der Zweckentfremdungssatzung, Vollzug der Erhaltungssatzungen, Genehmigungsvorbehalt bei Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten, Verordnung zur Stärkung des städtebaulichen Milieuschutzes vom 04.02.2014</b> Bekanntgabe der Jahresstatistik 2018 – S-III</p> <p><b>Mietspiegel für München 2019</b> Veröffentlichung und Anerkennung des Mietspiegels als qualifizierter Mietspiegel im Sinne des § 558d Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)</p>

	<p>durch den Stadtrat der Landeshauptstadt München Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates der Landeshauptstadt München vom 26.07.2017 erhielt das Sozialreferat den Auftrag zur Neuerstellung eines qualifizierten Mietspiegels für München (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08732). Das Sozialreferat legt dem Stadtrat heute einen Mietspiegel vor, der nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen erstellt wurde. Um diesen Mietspiegel im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) zu qualifizieren, ist die Anerkennung durch den Stadtrat der Landeshauptstadt München notwendig – S-III</p> <p><b>Mieterbeirat Berufung eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Bezirksausschuss des 20. Stadtbezirkes</b> Das Ausscheiden des bisherigen Mitglieds des Mieterbeirats, Frau Appel, erfordert die Berufung eines neues Mitgliedes und die Änderung der Mieterbeiratssatzung hinsichtlich der paritätischen Besetzung des Gremiums – S-III</p> <p><b>Mietspiegel für München 2021 – Erlass einer Satzung zur Durchführung einer repräsentativen Befragung</b> Die für den Mietspiegel 2021 durchzuführende Befragung der Münchner Haushalte bedarf als Grundlage einer Statistiksatzung – S-III</p>
<b>Sonstiges – S</b>	<p><b>Cluster Integration:</b> <b>Ergebnis des Trägerschaftsauswahlverfahrens - Junges Quartier Obersendling Modul 2</b> Vergabe der Trägerschaft eines Wohnprojekts für unbegleitete, heranwachsende Flüchtlinge, Förderung ab Haushaltsjahr 2019 und <b>Junges Quartier Obersendling Modul Mitte</b> Vergabe der Trägerschaft eines Wohnprojekts für Personen aus dem Resettlement und anderen humanitären Aufnahmeprogrammen, Förderung ab Haushaltsjahr 2019 (19. Stadtbezirk Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln)</p> <p><b>Ergebnis des Trägerschaftsauswahlverfahrens -Tollkirschenweg 6</b> Vergabe der Trägerschaft für die Asylsozialbetreuung für unbegleitete heranwachsende Flüchtlinge (24. Stadtbezirk Feldmoching – Hasenberg)</p> <p>Im Rahmen des Beschlusses lässt sich S-III-MF/UF für die beiden Projekte im Jungen Quartier Obersendling beauftragen, einmalig investive Kosten für die Erstausrüstung der Projekte innerhalb des Produkts 40315600 aus dem Budget der Asylsozialberatung (Innenauftrag 603900139) umzuschichten – S-III</p>